

Niederschrift

über die 7. Öffentliche Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Verkehr, Land- und Forstwirtschaft

am Donnerstag, 02.06.2022, 19:30 Uhr

Heinrich-Heldmann-Halle

Beginn: 19:31 Uhr

Ende: 20:36 Uhr

Gesetzliche Mitgliederzahl: 7

Anwesend:

a) vom Ausschuss für Umwelt, Verkehr, Land- und Forstwirtschaft:

- | | | |
|----|-------------------------------------|---------------|
| 1. | Stadtverordneter Simon Lach | SPD |
| 2. | Stadtverordneter Jan Frederik Beyer | SPD |
| 3. | Stadtverordnete Susanne Mainka | SPD |
| 4. | Stadtverordneter Lars Grillwitzer | Freie Wächter |
| 5. | Stadtverordnete Simone Bienossek | Freie Wächter |
| 6. | Stadtverordneter Michael Pierz | CDU |
| | für Stadtverordnete Carola Gärtner | |
| 7. | Stadtverordnete Eva Bonin | GRÜNE |

b) vom Magistrat

c) Schriftführer:

Verwaltungsangestellte Esther Pranghofer-Weide

d) Ferner:

Stadtverordnetenvorsteher Jan Volkmann
Stellvertretender Stadtverordnetenvorsteher Frank Hilliger

e) Hinzugezogen:

Die Mitglieder des Ausschusses für Umwelt, Verkehr, Land- und Forstwirtschaft waren durch die Einladung vom 23.05.2022 unter Mitteilung der Tagesordnung für Donnerstag, den 02.06.2022 um 19:30 Uhr zur Sitzung einberufen.

Zeit, Ort und Stunde der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gegeben.

Der Ausschuss für Umwelt, Verkehr, Land- und Forstwirtschaft ist nach der Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Die Ausschussvorsitzende Eva Bonin eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Sie stellt fest, dass zur Sitzung ordnungsgemäß eingeladen wurde. Einwendungen gegen Form und Inhalt der Sitzung sowie der Tagesordnung bestehen nicht.

Die **Tagesordnung** setzt sich wie folgt zusammen:

1. Antrag zum Schutz einzelner Bäume (Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 10.03.2022)

Frau Bonin stellt den Antrag mit Hilfe einer Präsentation vor. Der erste Teil der Präsentation befasst sich mit anscheinend unsachgemäß durchgeführten Pflegemaßnahmen. Der zweite Teil befasste sich mit dem nächtlichen Anstrahlen der Bäume (Lichtverschmutzung).

Es folgt eine ausführliche Diskussion über den Antrag.

Die Ausschussmitglieder einigen sich, dass der Antrag vorerst bis auf weiteres vertagt wird.

Beschluss:

Der Ausschuss für Umwelt, Verkehr, Land- und Forstwirtschaft fasst folgenden Beschluss:

„Der Antrag wird vorerst bis auf weiteres zurückgestellt.“

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltung
7		

2. Förderung von Umweltschutz und Biodiversität (Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 07.04.2022)

Der Antrag wird von Herrn Grillwitzer von den Freien Wächtern vorgestellt.

Es erfolgt die Frage an die SPD welchen Punkten zugestimmt werden würde.

Die SPD-Fraktion würde den Punkten 1 bis 4 zustimmen.

Der stellvertretende Stadtverordnetenvorsteher Frank Hilliger nimmt ebenfalls Stellung zum Antrag und schlägt vor Punkt 3 ebenfalls rauszunehmen.

Beschluss:

Der Ausschuss für Umwelt, Verkehr, Land- und Forstwirtschaft empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung folgenden Beschluss:

„Dem überparteilichen Antrag zur „Förderung von Umweltschutz und Biodiversität“ wird in den Punkten 1, 2 und 4 zugestimmt. Die Punkte 3 und 5 aus dem Antrag entfallen.“

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltung
7		

3. Sachstandsbericht Klimaschutzmanagement (Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 07.04.2022)

Frau Bonin stellt Antrag vor.

Frau Pranghofer-Weide gibt den Sachstandsbericht bekannt und beantwortet die Fragen der Ausschussmitglieder.

Auszug aus dem Magistratsbeschluss:

Sachstand Klimaschutzmanagement:

- *Rückruf der Fördermittelstelle (ZUG) erfolgte am 16.05.2022 zur Klärung der Fragen zur Förderung „Einstellung eines Klimaschutzmanagers“.*

Förderung grundsätzlich möglich

Förderdauer max. 3 Jahre

Förderquote 40 % der Personalkosten

Gehalt: EG 9 bis 12 in max. Stufe 2

Antrag kann vor Abschluss des Integrierten Klimaschutzkonzeptes

gestellt werden

Aktuelle Bearbeitungsdauer etwa 6 Monate nach Eingang des Antrags
Ausschreibung der Stelle kann während der Antragsstellung erfolgen;
der Arbeitsvertrag darf jedoch erst nach Zugang des Förderbescheides
unterschrieben werden

Folgende Beschlüsse müssen gefasst werden:

→ Beschluss über die Schaffung einer Stelle für einen Klimamanager

→ Beschluss über Umsetzung der Maßnahmen des Integrierten
Klimaschutzkonzeptes

Sachstand Integriertes Klimaschutzkonzept:

- Am 23.03.2022 wurde das Klimaforum zur Beteiligung der Bürger*innen durchgeführt
- Aktuell erstellt das Büro „Infrastruktur & Umwelt“ den Konzeptentwurf anhand der Ergebnisse der Datenanalyse, der Verwaltungs- und Bürgerbeteiligung
- Ende Mai erfolgt eine Abstimmung mit der Verwaltung
- Vor oder Ende der Sommerpause erfolgt eine Vorstellung und Diskussion des Entwurfes mit den Bürger*innen
Nach erneuter Bürgerbeteiligung Beschlussfassung durch Stadtverordnetenversammlung (September / Oktober)

Beschluss:

Der Sachstandsbericht wird zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltung

**4. Sachstandsbericht Radwegenetz Waldensberg /Leisenwald
(Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 07.04.2022)**

Frau Pranghofer-Weide gibt den Sachstandsbericht bekannt und beantwortet die Fragen der Ausschussmitglieder.

Beschluss:

Der Sachstandsbericht wird zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltung

Wächtersbach, den 07.06.2022


(Eva Bonin)
-Vorsitzende-


(Esther Pranghofer-Weide)
-Schriftführerin-